

# Falsch reisen

PANNEN UND TRIUMPHE  
VON PROFIS

**Warum diese Kolumne  
diesmal so kurz ist: Ein  
kleiner Exkurs im  
Anti-Flugangst-Seminar.**

✦ VON MARTIN AMANSHAUSER

**A**n dieser Stelle behauptete ich vor zwei Wochen, dass jährlich – bei weltweit mehr als zwei Millionen Passagieren – rund 500 Menschen bei großen Abstürzen sterben.

Das hässliche doppelte „bei“ störte niemanden, doch Leser wiesen mich (freundlich, verächtlich, verwundert, sarkastisch) darauf hin, dass bei dieser Bilanz niemand mehr fliegen würde.

Ob ich denn Millionen geschrieben und Milliarden gemeint hatte? Ich hatte tatsächlich! Hastig, voller Hoffnung, einer anderen Instanz die Schuld in die Schuhe schieben zu können, klickte ich zu meiner Quelle, aber oje, dort stand korrekt „Milliarden“.

Ich entschuldigte mich bei den Lesern einzeln und drückte in der Redaktion meine Zerknirschung aus. Und wie Sie sehen, wurde mir mein heutiger Kolumnenplatz um die Hälfte gekürzt.

Na okay. Fliegen ist jedenfalls total sicher! ////



Blog:

[www.amanshauser.at](http://www.amanshauser.at)

**Nächste Woche:** Timo Völker.